



Schöffenwahl 2023 -Bewerbungsaufruf

Im ersten Halbjahr 2023 werden bundesweit die Schöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit von 2024 bis 2028 gewählt. Gesucht werden in unserer Gemeinde insgesamt 3 Personen, die am Amtsgericht Breisach und Landgericht Freiburg als Vertreter des Volkes – als Schöffen - an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen. Zudem werden 4 Personen, die am Amtsgericht Breisach und Landgericht Freiburg als Vertreter des Volkes – als Jugendschöffen - an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen. Die Gemeindevertretung und der Jugendhilfeausschuss des Landkreises schlagen doppelt so viele Kandidaten vor, wie an Schöffen bzw. Jugendschöffen benötigt werden. Aus diesen Vorschlägen wählt der Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht in der zweiten Jahreshälfte 2023 die Hauptund Hilfsschöffen.

Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die in der Gemeinde wohnen und am 1.1.2024 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen. Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von Ehrenämtern führen kann. ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden.

Schöffen sollten über soziale Kompetenz verfügen, d. h. das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Von ihnen werden Lebenserfahrung und Menschenkenntnis erwartet. Die ehrenamtlichen Richter müssen Beweise würdigen, d. h. die Wahrscheinlichkeit, dass sich ein bestimmtes Geschehen wie in der Anklage behauptet ereignet hat oder nicht, aus den vorgelegten Zeugenaussagen, Gutachten oder Urkunden ableiten können. Die Lebenserfahrung, die ein Schöffe mitbringen muss, kann aus beruflicher Erfahrung und/oder gesellschaftlichem Engagement resultieren. Dabei steht nicht der berufliche Erfolg im Mittelpunkt, sondern die Erfahrung, die im Umgang mit Menschen erworben wurde. Schöffen in Jugendstrafsachen sollen in der Jugenderziehung über besondere Erfahrung verfügen.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – gesundheitliche Eignung. Juristische Kenntnisse irgendwelcher Art sind für das Amt nicht erforderlich.

Schöffen müssen ihre Rolle im Strafverfahren kennen, über Rechte und Pflichten informiert sein und sich über die Ursachen von Kriminalität und den Sinn und Zweck von Strafe Gedanken gemacht haben. Sie müssen bereit sein, Zeit zu investieren, um sich über ihre Mitwirkungs- und Gestaltungsmöglichkeiten weiterzubilden. Wer zum Richten über Menschen berufen ist, braucht Verantwortungsbewusstsein für den Eingriff in das Leben anderer Menschen durch das Urteil. Objektivität und Unvoreingenommenheit müssen auch in schwierigen Situationen gewahrt werden, etwa wenn der Angeklagte aufgrund seines Verhaltens oder wegen der vorgeworfenen Tat zutiefst unsympathisch ist oder die öffentliche Meinung bereits eine Vorverurteilung ausgesprochen hat.

Schöffen sind mit den Berufsrichtern gleichberechtigt. Für jede Verurteilung und jedes Strafmaß ist eine Zwei-Drittel-Mehrheit in dem Gericht erforderlich. **Gegen beide Schöffen kann niemand verurteilt werden.** Jedes Urteil – gleichgültig ob Verurteilung oder Freispruch – haben die Schöffen daher mit zu verantworten. Wer die persönliche Verantwortung für eine mehrjährige Freiheitsstrafe, für die

Versagung von Bewährung oder für einen Freispruch wegen mangelnder Beweislage nicht übernehmen kann, sollte das Schöffenamt nicht anstreben.

In der Beratung mit den Berufsrichtern müssen Schöffen ihren Urteilsvorschlag standhaft vertreten können, ohne besserwisserisch zu sein, und sich von besseren Argumenten überzeugen lassen, ohne opportunistisch zu sein. Ihnen steht in der Hauptverhandlung das Fragerecht zu. Sie müssen sich verständlich ausdrücken, auf den Angeklagten wie andere Prozessbeteiligte eingehen können und an der Beratung argumentativ teilnehmen. Ihnen wird daher Kommunikations- und Dialogfähigkeit abverlangt.

Interessenten bewerben sich für das **Schöffenamt in allgemeinen Strafsachen** (gegen Erwachsene) bis zum 14. April 2023 beim Bürgermeisteramt Merdingen, Herr Siebler, (Tel.:07668-909410). Ein Formular kann von der Internetseite der Gemeinde www.merdingen.de oder www.schoeffenwahl.de heruntergeladen werden.

Interessenten für das Amt eines Jugendschöffen richten ihre Bewerbung bis zum 14. April 2023 an das Bürgermeisteramt Merdingen, Herr Siebler, (Tel.:07668-909410). Ein Formular kann von der Internetseite der Gemeinde www.merdingen.de oder www.schoeffenwahl.de heruntergeladen werden.



WICHTIGF RUFNUMMERN



NOTRUF

Polizeiruf110Polizeirevier Breisach07667 9117-0Feuerwehr112Gerätehaus951264

DRK-Rettungsdienst /

Notfallrettung 112

Krankentransport 0761 19222 Giftnotrufzentrale Freiburg 0761

19240

In Störungsfällen badenova Störungshilfe

Störungshilfe 0800 2767767

APOTHEKENNOTDIENST

Samstag, 18.03.2023 Kaiserstuhl-Apotheke

Hauptstr. 67,

79356 Eichstetten am Kaiserstuhl Tel.: 07663 - 12 05

Sonntag, 19.03.2023 Kaiserstuhl-Apothke

Hauptstr. 3, 79235 Vogtsburg im Kaiserstuhl (Oberrotweil) Tel.: 07662 - 3 37

Ansonsten können Sie den Notdienst über den Aushang an der Apotheke erfahren

NOTRUFNUMMERN DER FACHÄRZTLICHEN BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117

Allgemeiner Notfalldienst: Universitätsklinikum Freiburg

Sir-Hans-A.-Krebs-Straße, 79106 Freiburg

Kinderärztlicher Notfalldienst: St. Josefskrankenhaus

Sautierstraße 1, 79104 Freiburg

Augenärztlicher Notfalldienst: Universitätsaugenklinik Freiburg Killianstraße 5, 79106 Freiburg

Zahnärztlicher

Notfalldienst: 0761 - 120 120 0

Tierärztlicher

Notfalldienst 0761 72266

Defibrillator-Standorte Eingangsbereich Bürgerhaus, Langgasse 14 Eingangsbereich Halle/Schule, Jan-Ullrich-Straße 2 Schreinerei Bärmann Schloßmatten 7

GEMEINDE MERDINGEN

E-Mail: Gemeinde@Merdingen.de Internet: www.merdingen.de

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr

Zentrale 9094-0 **Bürgermeister**Martin Rupp 9094-20

Sekretariat Fatlinda Kryeziu

HauptamtDietmar Siebler 9094-10

9094-19

9094-12

9094-16

9094-13

BürgerbüroDoris Menner 9094-11 **Rechnungsamt**

Gordian Süßle

Rechnungsamt

Tobias Zipfel

Gemeindekasse

Iris Frick

Standesamt Annika Bärmann 9094-17

Bauamt

Otmar Wiedensohler 9094-15

Flüchtlingsintegration

Roman Bukowski 9958410 Sprechzeiten: Montag 09:00 – 12:00 Uhr Donnerstag 13:00 – 16:00 Uhr

Donnerstag 13:00 – 16:00 Unr **Telefax** 9094-29

Wasserversorgung Merdingen

Bereitschaftsnummer 0151 72703912

Öffnungszeiten der Bücherei:

Mo 8:30 bis 10:30 Uhr, 17:00 bis 18:00 Uhr; Di 17:00 bis 19:00 Uhr (nicht in Schulferien), Tel: 0151 72703923

▶ WICHTIGE RUFNUMMERN

RAZ Breisgau 07634 6949385 Recyclinghof und Grünschnitt-Sammelstelle Ihringen: Di., 16 - 19 Uhr; Sa., 9 - 13 Uhr

Katharina Mathis Stift 9964080

"Seniorenbetreuung Regenbogen" Manuela Kunzelmann 07668-2270136

Amtsgericht Emmendingen

-Grundbuchamt-

Liebensteinstraße 2, 79312 Emmendingen Tel.: +49 7641/96587-600 (Zentrale) Fax: +49 7641/96587-880, E-Mail: poststelle@agemmendingen.justiz.bwl.de

Hermann-Brommer-Schule

Rektorat 07668 95297-25 Fax 07668 95297-29 Verlässliche Grundschule 07668 95297-27

Katholischer Kindergarten Merdingen

Altbau 07668-5783 Neubau 07668-94727 Fax 07668-908081 Bei den Mättlezwergen e.V.

Tel.: 07668-8649922 mail: info@maettlezwerge.de

Kamin feger meister

Uwe Klingenberg 07665 930297

Forstverwaltung

Laura Hempelmann 0162 2550711

für Gemarkung Merdingen

Torsten Stark 0162 2550713

für Gemarkung Gündlingen

Forstbezirksverwaltung Landratsamt

Breisgau-Hochschwarzwald 0761 21875131 Fax 0761 21875169

Rechtsanwalt - Notdienst 0761 72773 Jede Nacht von 18.00 - 8.00 Uhr, samstags rund um die Uhr, Beratung und Vertretung in unaufschiebbaren Straf- und Zivilsachen

SOZIALDIENSTE

Kirchliche Sozialstation Kaiserstuhl-Tuniberg e.V.:

Pflege zu Hause, Hauswirtschaft Essen auf Rädern in Breisach, Ihringen, Merdingen und Vogtsburg, Freiburger Straße 6, Tel. 07667 90588-0

Fax -30

Pflegedienstleitung: C. Friese / I. Wagner

Dorfhelferin über Bürgermeisteramt Vogtsburg

Frau Immele 07662 / 812-43

Landwirtschaftlicher Betriebshelferdienst Südbaden (St. Ulrich)

Tel. 07602 910126 Fax 07602 910190

Frau Löffler, Einsatzleitung

Hospizgruppe - Begleitung

Schwerkranker und Sterbender, kostenlos, durch geschulte, ehrenamtliche Mitarbeiter Kontakttelefon:(M. Neunsinger 07668 9143 Vertretung: 07667 1864

Krebsinformationsdienst: 0800 4203040

kostenfrei, täglich von 8 - 20 Uhr krebsinformationsdienst@dkfz.de www.krebsinformationsdienst.de

Kreuzbund-Selbsthilfegruppe

für Suchtkranke + Angehörige Breisach Kolpingstr. 14 07663 3946

Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörigen

Christiane Gehring,

Renate Brender 07667 904899

Täglich erreichbar.

Hausbesuche nach Vereinbarung.

Integrationsfachdienst Freiburg

Beratungsstelle für schwerbehinderte, psychisch erkrankte und hörbehinderte ArbeitnehmerInnen und deren Arbeitgeber

07668-908081 0711 / 25 083 2800



"Stuttgarter Erklärung" der Kommunalen Landesverbände

Baden-Württembergische Kommunen legen 12-Punkte-Plan für eine realitätsbezogene Flüchtlingspolitik vor

Baden-württembergische Gemeinden, Städte und Landkreise haben im letzten Jahr mehr als 180.000 geflüchtete Menschen aus der Ukraine und aus anderen Staaten aufgenommen. Zu Beginn war dies noch getragen durch eine große Bereitschaft der Zivilbevölkerung, dazu Wohnraum und Unterkunft zur Verfügung zu stellen. Zugleich haben die Kommunen ihre Aufnahmekapazitäten vervielfacht. Doch alle verfügbaren Aufnahme- und Unterkunftskapazitäten sind nun belegt darauf weisen die Kommunen seit vielen Wochen hin. Hinzu kommt die Tatsache, dass auch die personellen und räumlichen Integrationskapazitäten nahezu vollständig erschöpft sind. Das Dilemma zwischen der humanitären Pflicht zur Aufnahme der geflüchteten Menschen und dem, was faktisch ermöglicht werden kann, wird immer größer.

Dazu erklären der Präsident des Gemeindetags Baden-Württemberg, Steffen Jäger, der Präsident des Landkreistags Baden-Württemberg, Landrat Joachim Walter (Tübingen) und der Präsident des Städtetags Baden-Württemberg, Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz (Mannheim):

"Als bürgernächste Ebene ist es leider wiederholt notwendig, dass die Kommunen in ihrer Verantwortung für das Gelingen vor Ort ein klares Signal an die Bundespolitik senden: Es ist dringend notwendig, eine realitätsbezogene Migrations- und Flüchtlingspolitik umzusetzen. Dazu braucht es Gesetzgeber und Regierung, sowie im Besonderen das Bewusstsein der Politik für die angespannte Situation in den Kommunen. Die "Stuttgarter Erklärung" soll dies deutlich zum Ausdruck bringen.

Die Rückmeldungen aus den Gemeinden, Städten und Landkreisen sind klar: Um auch zukünftig eine verantwortliche Aufnahme und Integration von Ukrainern als auch bei den Asylbewerbern in den Kommunen vor Ort leisten zu können, muss die nationale und die europäische Flüchtlings- und Migrationspolitik weiterentwickelt werden. Wir brauchen eine Konsequenz in beide Richtungen - sowohl ein Fördern und Einfordern von Integration der Menschen mit Bleiberecht als auch eine Rückführung der Nicht-Bleibeberechtigen. Dazu bedarf es dringend einer gelebten Solidarität innerhalb Europas auch beim Thema Verteilung." "Mit dem Instrument der nationalen Ankunftszentren soll der Bund operativ Verantwortung in der Aufnahme nach Deutschland Geflüchteter übernehmen. Dort könnten die Geflüchtete erkennungsdienstlich behandelt und registriert werden,

die Bleibeperspektive von Asylsuchenden im Rahmen eines schnellen Prüfverfahrens überprüft und nur Personen mit Bleibeperspektive an Länder und Kommunen weiterverteilt werden. Dies bedeutet jedoch klar, dass der Bund die Rückführung von Asylsuchenden ohne Bleibeperspektive konsequent rückführen muss und die bilateralen Rückführungsabkommen ausweiten soll."

Der 12-Punkte-Plan für eine realitätsbezogene Flüchtlingspolitik "Konsequenz in beide Richtungen" schlägt folgende Maßnahmen vor:

- Europaweit gleichmäßige Verteilung
- Harmonisierung der Integrations- und Sozialleistungen innerhalb der EU
- Nationale Ankunftszentren zur erkennungsdienstlichen Behandlung und Registrierung
- BAMF-Antragsstrecken zur schnellen Klärung von Aufenthaltschancen (24-Stunden-Verfahren)
- Rückführung der Personen ohne Bleibeperspektive direkt aus den nationalen Ankunftszentren
- Ausweitung der bilateralen Rückführungsabkommen mit Herkunftsländern
- Weiterverteilung von Asylbewerbern auf die Bundesländer nur mit Bleibeperspektive
- Verbindliche Integrationsmaßnahmen im Rahmen der vorläufigen Unterbringung
- Vollständige Kostenerstattung für kommunale Aufwendungen
- Mehr Wohnraum, mehr Kitas, mehr Integration
- Durch Standardabbau und Entbürokratisierung Personalnot begegnen
- Arbeitsmigration bedarfsgerecht weiterentwickeln

kommunale Sirenenanlage mit der einheitlichen Alarmierungsadresse für den landkreisweiten Sirenenproberuf programmiert sind.

Der Probealarm für die angeschlossenen stationären Sirenenanlagen in den Städten und Gemeinden, wird durch die integrierte Leitstelle Freiburg – Breisgau Hochschwarzwald ausgelöst. Im Vorfeld des Probealarms wird über die integrierte Leitstelle eine Meldung über den Beginn und Ende des Probealarmes über die Warn-App "NINA" zentral für die Städte und Gemeinden im Landkreis gesteuert.

Im Anschluss werden in der Zeit von 10:00 bis 10:15 Uhr folgende Sirenensignale ausgelöst:

Bevölkerungsalarm – Ein 60 Sekunden lang auf- und abschwellender Heulton

Feueralarm – 1-minütiger Dauerton (2 x 12 Sek. Unterbrochen)

Entwarnung – 1 Minute Dauerton

Bitte beachten Sie, dass es sich bei dem landkreisweiten Sirenenprobealarm am 25. März lediglich um eine Erprobung der kommunalen Warngeräte handelt. Aus diesem Grund werden im Rundfunk keine Durchsagen und auch keine Mitteilung auf den Smartphone per Cell Broadcast erfolgen.

Auf der Internetseite des Landkreises haben wir weitere Informationen über die Bedeutung und Hörproben von Sirenensignale sowie Empfehlungen für die Bevölkerung zur privaten Notfallvorsorge zusammengestellt. Diese Information können über folgenden Link abgerufen werden:

http://www.lkbh.de/katastrophenschutz

Probealarm der stationären Sirenenanlagen in den Landkreisgemeinden

- Samstag 25.03.2023 um 10:00 Uhr

Ereignisse wie eine Störung in der Infrastruktur (z.B. Trinkwasser, Stromausfall, etc.) oder die akute Gefahr im Rahmen eines Schadenereignisses erfordern die Information bzw. Warnung der Bevölkerung durch Mitteilung über Warn-Apps, Sirenensianale oder bei besonderen Vorkommnisse über Durchsagen in Radio- und Fernsehprogramme. Voraussetzung hierfür ist es, dass innerhalb der Bevölkerung die Warnprozesse und das erforderliche Wissen zu Warnungen wie z.B. die Bedeutung von Sirenensignalen bekannt sind.

Am Samstag den 25.03.2023 findet in der Zeit von 10:00 Uhr bis ca. 10:15 Uhr für die in den Gemeinden installierten und angeschlossenen Sirenenanlage der halbjährliche Sirenenprobealarm statt. Voraussetzung ist, dass die





Allgemeinver-HOCHSCHWARZWALD fügung zur **Ausweitung**

der Aufstallungspflicht auf das ganze Gebiet des Landkreises **Breisgau-Hochschwarzwald**

Auf dem Gebiet des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald und in angrenzenden Regionen sind inzwischen mehrere Vögel infolge der Geflügelpest verendet. Daher hat das Veterinäramt des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald eine weitere Allgemeinverfügung eine Aufstallungspflicht für den gesamten Landkreis erlassen. Alle Geflügelhalter haben demnach mit sofortiger Wirkung das Geflügel aufzustallen. Geflügel darf nur in geschlossenen Ställen oder unter einer Vorrichtung, die aus einer überstehenden, nach oben gegen Einträge gesicherten dichten Abdeckung und einer gegen das Eindringen von Wildvögeln gesicherten Seitenbegrenzung bestehen muss gehalten werden.

Dies gilt sowohl für private als auch gewerbliche Haltungen. Zum Geflügel zählen unter anderem auch Hühner, Truthühner, Perlhühner, Rebhühner, Fasanen, Wachteln, Enten, Gänse, Strauße, Emus und Nandus.

Die Allgemeinverfügung ist auf der Homepage des Landratsamtes veröffentlicht und ist zunächst befristet bis zum Ablauf des 31. März verpflichtend.

INFOBOX

Was ist beim Fund eines toten Vogels zu tun?

Tote Wasservögel, Möwen, Rabenvögel, Reiher und Greifvögel können bei der Veterinärbehörde des Landkreises unter der Telefonnummer 0761 2187-3928 oder den Gemeinden gemeldet werden. Außerhalb der regulären Dienstzeiten kann dies auch per E-Mail an vetamt@lkbh.de erfolgen. Totfunde von anderen Vogelarten sind nur beim Auftreten von gehäuften Todesfällen (mehr als 5 Tiere) zu melden.

Was müssen Geflügelhalter machen?

Kommt es im Bestand zu vermehrten plötzlichen Todesfällen oder Krankheitsanzeichen wie Abgeschlagenheit, Fressunlust oder starkem Durst, ist unbedingt ein Tierarzt zur weiteren Abklärung hinzuzuziehen. Die Geflügelpest ist eine anzeige- und bekämpfungspflichtige Tierseuche. Daher ist bereits im Verdachtsfall das Veterinäramt zu informieren. Unabhängig von den verpflichtend einzuhaltenden Regelungen der Allgemeinverfügung hat jeder Geflügelhalter dafür Sorge zu tragen, dass die Tiere nur dort gefüttert werden, wo Wildvögel keinen Zugang haben. Zudem müssen Futter, Einstreu und sonstige Gegenstände, mit denen Geflügel in Berührung kommen kann, für Wildvögel unzugänglich aufbewahrt werden. Jede Geflügelhaltung ist ab dem ersten Tier beim Veterinäramt anzumelden. Den Tierhalterantrag finden Sie auch auf der Homepage des Landratsamtes.

Können sich auch Menschen infizieren?

Bei der Geflügelpest handelt es sich um eine Infektion des Geflügels mit hochpathogenen, stark krankmachenden, vogelspezifischen Influenza-Viren. Insbesondere über Wildvögel kann das Virus über weite Strecken verschleppt und unter anderem über den Kot infizierter Vögel in Hausgeflügelbestände eingetragen werden. Das Robert-Koch-Institut schätzt das Risiko einer Virusübertragung auf den Menschen derzeit als gering ein. Grundsätzlich ist beim Umgang mit toten Vögeln auf entsprechende Hygiene zu achten. Verendete Tiere sollten nur mit Handschuhen angefasst, die Hände danach gewaschen und desinfiziert werden. Der Verzehr von Geflügelfleisch stellt kein Infektionsrisiko dar.

Weitere Informationen:

Informationen zum aktuellen Geflügelpest-Geschehen finden sich auf der Homepage des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz.

Die Allgemeinverfügung ist auf der Homepage des Landratsamtes unter

werden, wo Wildvögel keinen Zugang haben. Zudem müssen Futter, Einstreu und sonstige Gegenstände, mit denen Geflügel in Berührung kommen kann, für Wildvögel unzugänglich aufbewahrt werden. Jede Geflügelhaltung ist ab dem ersten Tier beim Veterinäramt anzumelden. Den Tierhalterantrag finden Sie auch auf der Homepage des Landratsamtes.

Können sich auch Menschen infizieren?

Bei der Geflügelpest handelt es sich um eine Infektion des Geflügels mit hochpathogenen, stark krankmachenden, vogelspezifischen Influenza-Viren. Insbesondere über Wildvögel kann das Virus über weite Strecken verschleppt und unter anderem über den Kot infizierter Vögel in Hausgeflügelbestände eingetragen werden. Das Robert-Koch-Institut schätzt das Risiko einer Virusübertragung auf den Menschen derzeit als gering ein. Grundsätzlich ist beim Umgang mit toten Vögeln auf entsprechende Hygiene zu achten. Verendete Tiere sollten nur mit Handschuhen angefasst, die Hände danach gewaschen und desinfiziert werden. Der Verzehr von Geflügelfleisch stellt kein Infektionsrisiko dar.

Weitere Informationen:

Informationen zum aktuellen Geflügelpest-Geschehen finden sich auf der Homepage des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz. Die Allgemeinverfügung ist auf der Homepage des Landratsamtes unter www.lkbh.de/bekanntmachungen veröffentlicht.

Deutsche Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) bietet auch 2023 in der Region Freiburg wieder Seminare zu sozialversicherungsrechtlichen Fragen an. Das kostenfreie Angebot richtet sich an Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber, Mitarbeitende in Personalbüros und Steuerberatende.

Unternehmen und Steuerberatungsbüros kennen das: Mitarbeitende der gesetzlichen Rentenversicherung kündigen sich spätestens alle vier Jahre an, um gemäß ihrem gesetzlichen Auftrag zu prüfen, ob Sozialversicherungsbeiträge ordnungsgemäß gezahlt wurden. Doch die DRV BW bietet darüber hinaus in der Region einen zusätzlichen, kostenlosen Service: In jährlichen Arbeitgeberseminaren werden Rechtsänderungen, praxisbezogene Sachverhalte und Fragestellungen verständlich erklärt.

Dieses Jahr dreht sich in dem dreistündigen Seminar alles rund um »Neuerungen und Besonderheiten im Niedriglohnbereich«. Die Referentinnen und Referenten der DRV BW gehen auch auf besondere Arbeitsverhältnisse wie kurzfristige Beschäftigungen, Saisonarbeitskräfte, Minijobs und Midijobs ein. Denn gerade in diesem Bereich sind viele gesetzliche Neuregelungen zu beachten.

In der Region Freiburg stehen folgende Termine zur Auswahl:

- am 23. Mai 2023 von 9 bis 12 Uhr in der Außenstelle Lörrach, Feldbergstraße 16 in Lörrach
- am 23. Mai 2023 von 13 bis 16 Uhr in der Außenstelle Lörrach, Feldbergstraße 16 in Lörrach
- am 24. Mai 2023 von 9 bis 12 Uhr im Regionalzentrum Freiburg, Heinrich-von-Stephan-Straße 3 in Freiburg
- am 24. Mai 2023 von 13 bis 16 Uhr im Regionalzentrum Freiburg, Heinrich-von-Stephan-Straße 3 in Freiburg

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit der Online-Anmeldung finden Interessierte im Internet unter www.drv-bw.de/ arbeitgeberseminare.

Polizeinotizen

DIE POLIZEI INFORMIERT: (Teil 8): Gefälschte Sicherheitshinweise

Sie laden sich ein Programm oder ein Spiel auf Ihren PC und beim Herunterladen erscheint plötzlich die Meldung, dass Ihr Rechner mit einem Virus infiziert ist. Diese Meldung ist eine Online-Falle. Sie soll Ihnen Angst machen und Sie in der Folge dazu bringen, den eigentlichen Virus herunterzuladen.

Dieser steckt nämlich meistens in der angepriesenen Lösung. Seien Sie also skeptisch. Sollte Ihr PC mit einem Virus infiziert sein, erhalten Sie diese Meldung von Ihrer Anti-Viren-Software – nicht von dem Spiel oder Programm, das Sie gerade herunterladen. Haben Sie weitere Fragen oder möchten Sie sich beraten lassen, so melden Sie sich gerne über freiburg.pp.praevention@ polizei.bwl.de.

Wir möchten, dass Sie sicher leben! Ihr Polizeipräsidium Freiburg



MERDINGER ABFALLKALENDER

Montag, 20.03.2023 Restmüll

Dienstag, 21.03.2023 Gelber Sack



Freitag, 17.03.2023 Roselinde Susanne Kneuer Sellingerstraße 8 A 70. Geburtstag

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Kath. Kirchengemeinde St. Remigius Merdingen

Kontakt: Pfarrbüro Merdingen,

Telefon 07668/241, pfarrbuero.merdingen@se-breisach-merdingen.de

Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag 10 bis 12 Uhr und nach Terminabsprache

Homepage: www.se-breisach-merdingen.de

Freitag, 17. März 2023

19.00 Merdingen

Glockengeläut als Zeichen des Friedens (zur Erinnerung an den Angriff auf Merdingen im 2. Weltkrieg)

Samstag, 18. März 2023

18.30 Oberrimsingen

Eucharistiefeier am Vorabend (A. Lehmann)

18.30 Wasenweiler
Eucharistiefeier am Vorabend
(A. Eisler)

Sonntag, 19. März 2023

09.00 Gündlingen

Eucharistiefeier (G. Eisele)

10.30 Breisach

Münster, Eucharistiefeier (G. Eisele)

10.30 Merdingen

Eucharistiefeier (Ch. Würtz)

10.30 Niederrims. Eucharistiefeier (A. Lehmann)

Dienstag, 21. März 2023

18.30 Merdingen

Eucharistiefeier (A. Lehmann) 2. Seelenamt für Peter Trösch; Gebet für

verst. Ehemann, Eltern, Schwiegereltern und Angehörige; für die Armen Seelen;

19.00 Breisach

Pfarrhaus, Taufgesprächsabend für die angemeldeten Taufen 02.04. (H. Wochner)

Mittwoch, 22. März 2023

17.00 Wasenweiler

Fastenweg, Treffpunkt beim Feuerwehrhaus. Herzliche Einladung an alle Interessierte

Mitteilungen

Kath. Altenwerk Merdingen

Hiermit laden wird am **Mittwoch, 15. März 2023** um 14 Uhr ins Wedäwit zu unserem gemütlichen Beisammensein mit Singen und Spielen ein. Gäste sind herzlich willkommen. Das Team

Gedenktag des Heiligen Josef

Vor drei Jahren hat Papst Franziskus ein "Jahr des Heiligen Josef" ausgerufen. Anlass dafür war, dass Papst Pius IX. vor 150 Jahren, Josef, den Bräutigam der Gottesmutter Maria zum Schutzpatron der gesamten katholischen Kirche ernannte. Der Josefstag wird seitdem am 19. März begangen. Auch wir wollen den Heiligen Josef am 4. Fastensonntag, 19.03.2023 um 10.30 Uhr in einem Gottesdienst ehren und feiern.

Ganz besonders heißen wir alle willkommen, die den Namen des Heiligen tragen: Ob Josef, Giuseppe, Josefa, Josephine. Das Gemeindeteam St. Remigius, Merdingen

Angebot für Trauernde

Die Trauer um einen lieben Menschen braucht Zeit und muss nicht alleine getragen werden. In unserem Trauer-Kreis bieten wir Ihnen einen Ort, an dem Sie:

- in einem geschützten Raum einfach da sein können
- Ihre Trauer zulassen dürfen
- sich mit anderen Austauschen, wodurch sich vielleicht neue Wege öffnen
- anderen Menschen begegnen können
- erlebte Erinnerung getragen werden können
- Gefühle wieder spürbar werden
- sich gegenseitig Trost und Kraft spenden
- in dankbarer Liebe wieder in die Zukunft blicken

Ort: Pfarrhaus Merdingen, Langgasse 15. **Termine:**

Wir treffen uns einmal im Monat jeweils dienstags um 19.00 Uhr (bis ca. 20.30 Uhr)

21.03.2023 **-** 23.05.2023 18.07.2023

....

• 18.04.2023 - 13.06.2023

Leitung: Rosemarie Kulkmann (GWG) **Anmeldung:**

Bitte über das Pfarrbüro Merdingen – 07668/241 oder

Pfarrbüro Breisach: 07667-203 info@se-breisach-merdingen.de oder u.wochner@se-breisach-merdingen.de oder h.wochner@se-breisach-merdingen.de

FASTENAKTION 2023 FRAU. MACHT. VERÄNDERUNG.

Mit der Fastenaktion 2023 stellt Misereor Frauen aus Madagaskar in den Mittelpunkt, die den Wandel ihrer Gesellschaft vorantreiben. Frauen sind Motoren sozialer und ökologischer Veränderungen, die unsere Welt dringend braucht. In Misereor-Projekten in Madagaskar leiten sie Organisationen, gründen Vereine oder unterrichten Kinder. Mit ihrer Teilhabe an gesellschaftlichen Entscheidungen sind sie Vorreiterinnen auf dem Weg in eine gerechtere Welt. Daher ruft Misereor dazu auf, gemeinsam zu zeigen, wie Frauen zum Vorbild für ihre eigene Gesellschaft und für die Menschen in unseren Pfarreien werden können.

Nach dem Gottesdienst am <u>Sonntag,26.</u> <u>März 2023</u> bieten unsere Ministranten <u>im Breisacher Münster</u> einen landestypischen Cocktail (alkoholfrei) an. Ihre Spende unterstützt die Arbeit von Misereor. Herzlichen Dank.

Ihr Diakon

Harald Wochner und die Ministrantengemeinschaft

Spendenkonto

IBAN DE75 3706 0193 0000 1010 10 www.fastenkollekte.de

Evang. Kirchengemeinde Ihringen



Wochenspruch:

Wer die Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes.

(Lukas 9,62)

Pfarrbüro:

Tel. 07668 / 221 (dienstags – freitags von 8.30 h – 12.00 h)

Mail: ihringen@kbz.ekiba.de

Homepage: www.kirche-ihringen.de

Wir laden herzlich ein zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen:

Donnerstag, 16.03.

14.30 h - Frauenkreis

Freitag, 17.03.

10.00 h – Seniorengymnastik

15.30 h – Evang. Gottesdienst im Pflegeheim "Haus am Weingarten" (Diakon Florian Böcher)

20.00 h - Blaukreuzgruppe

Sonntag, 19.03.

9.45 h – Gottesdienst – Schuldekan Dirk Boch und Diakonin Gianna Baier – mit der Verabschiedung von Diakonin Gianna Baier. Die Kollekte wird erbeten für die kirchliche Arbeit mit Jugendlichen.

Konfirmation 2024

Anmeldetermin des neuen Konfi-Jahrgangs: Dienstag, 28.03.23 um 19.30 h im evangelischen Gemeindehaus.

Ihr seid <u>jetzt in der 7. Klasse</u>, bzw. geboren vom 1.7.2009 – ca. 30.09.2010 und wollt euch nächstes Jahr konfirmieren lassen?

Dann seid ihr mit euren Erziehungsberechtigten sehr herzlich eingeladen!

<u>Wir brauchen von euch:</u> Taufdatum und Taufort. Für Nichtgetaufte kann der Konfirmandenunterricht auch als Taufunterricht genutzt werden. Bitte sagt den Anmeldetermin weiter!

Herzliche Segenswünsche Ihr Team im Pfarrbüro





Einladung zur Mitgliederversammlung

An alle Mitglieder des Vereins "Bei den Mättlezwergen e.V.", an alle Eltern, Ehemalige und Interessierte, zu unserer jährlichen Mitgliederversammlung laden wir ganz herzlich ein.

Sie findet heute, den **16.03.2023** um **19.30 Uhr,** in den Räumen der "Mättlezwerge", Am Brückle 14a in Merdingen statt.

Die Tagesordnung sieht Folgendes vor:

- 1. Begrüßung
- 2. Bericht der Vorsitzenden
- 3. Kassenbericht
- 4. Bericht der Kassenprüfer
- 5. Entlastung des Vorstandes
- 6. Entlastung der Kassenwartin
- 7. Wahl des Vorstands
- 8. Wünsche und Anregungen

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme. Die Vorstandschaft

Musikverein Merdingen



Nächste Proben

Donnerstag, 16.03.2023 20:00 Uhr Donnerstag, 23.03.2023 20:00 Uhr

Jugendkapelle Merdingen



Einladung zu einer Probe des Jugendorchesters

Du würdest gerne ein Instrument lernen? Du bist dir noch nicht ganz sicher welches es sein soll und ob das überhaupt etwas für dich ist? Dann laden wir dich ganz herzlich zu einer Probe unseres Jugendorchesters ein. Da kannst du selbst hören, was welches Instrument zu spielen hat, wie es ist, wenn alle zusammen spielen, wie ein Musikstück geprobt wird...und natürlich selbst erleben, dass es jede Menge Spaß macht, in einem Orchester mitzuspielen. Nach der Probe kannst du nochmal die verschiedenen Instrumente ausprobieren.

Wann findet die offene Probe statt?

Montag, 20.03.2023 von 18:00 - 19:00 Uhr Hast du Lust? Dann komm vorbei! Wir freuen uns auf dich!

Die Jugendleiter des MVM

Nächste Proben

Jugendorchester: Montags von 18-19 Uhr

Landjugend Merdingen



Generalversammlung 2023

Zu unserer diesjährigen Generalversammlung am Freitag, den **17. März 2023** laden wir Sie herzlich ein. Sie findet um 19:00 Uhr im Wedäwit in Merdingen statt und es ist folgende Tagesordnung vorgesehen.

Tagesordnung

- 1. Begrüßung
- 2. Totenehrung
- 3. Bericht der Schriftführerin
- 4. Bericht der Rechnerin
- 5. Bericht des Kassenprüfers
- 6. Entlastung der Vorstandschaft
- 7. Vollwahlen
- 8. Wünsche und Anträge
- 9. Termine und Verschiedenes

Wir freuen uns auf euer kommen. Euer Vorstandsteam

Unser aktuelles Plänle:

17.03.2023 Generalversammlung im Wedäwit 22.03.2023 Ü-Abend 29.03.2023 Filmeabend

29.03.2023 Filmeabend 05.04.2023 neues Plänle

Der Gruppenabend beginnt immer um 19:30 Uhr. Falls sich etwas ändert, bekommt ihr die aktuellen Informationen in unserer WhatsApp Gruppe.

Landfrauenverein Merdingen e. V.



Vesper fürs Gehirn

Wie das richtige Essen in der Pausenbox Schulkindern beim Lernen hilft.

Einen Schultag konzentriert zu meistern kostet Energie. Schlau gewählte Snacks in der Pausenbox liefern nicht nur neue Power, sie versorgen das Gehirn auch mit wichtigen Nährstoffen, um Lernprozesse, Gedächtnisleistung und Motivation optimal zu unterstützen. Erkenntnisse aus der Ernährungswissenschaft für die Praxis im Familienalltag - für Eltern mit kleinen und großen Schulkindern sowie allen Interessierten.

Unsere Referentin ist Katja Mangold

Der Vortrag findet am **Dienstag, den 28. März 2023 um 19 Uhr im LandFrauenraum** in der alten Schule statt. Der Eintritt ist frei

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

Anmeldung unter:

info@landfrauenverein-merdingen.de Weitere Infos gibt's unter: landfrauenverein-merdingen.de

ASV Merdingen



Aktive

Ergebnisse

SG Ihringen/Wasenweiler II -ASV Merdingen: **2:3** SG Ihringen/Wasenweiler III -ASV Merdingen II**: 2:0**

Vorschau (Sonntag, 19.03.)

ASV Merdingen -

SPVGG. Ehrenkirchen: 15:00 Uhr

ASV Merdingen II -

SPVGG. Ehrenkirchen II: 12:30 Uhr

<u>Jugend</u> Ergebnisse

A-Jugend: SG Markgräflerland -SG Kaiserstuhl-Tuniberg: **7:1** B-Jugend: SV Ballrechten-Dottingen -SG Kaiserstuhl-Tuniberg: **2:3** B-Jugend: SG Markgräflerland II -SG Kaiserstuhl-Tuniberg II: **2:1** C-Jugend: FC Emmendingen II -

SG Kaiserstuhl-Tuniberg: **2:0**

C-Jugend: SG Kaiserstuhl-Tuniberg II -

SF Eintracht Freiburg 4: **3:0** D-Jugend: SV Au-Wittnau -

SG Merdinen: 1:1

D-Jugend: SG Merdinen II -FC Wolfenweiler II o.W.: **5:3**

E-Jugend: ASV Merdingen -

FC Neuenburg: 5:3

Vorschau

A-Jugend: Samstag, 18.03., SG Kaiserstuhl-Tuniberg - JFV Tuniberg: **16:00 Uhr**

B-Jugend: Samstag, 18.03.,

SG Kaiserstuhl-Tuniberg - SV Breisach:

10.00 Ilhr

B-Jugend: Freitag, 17.03.,

SG Münstertal - SG Kaiserstuhl-Tuniberg II:

19:30 Uhr

C-Jugend: Samstag, 18.03., SG Kaiserstuhl-Tuniberg - SG Windenreute: 12:30 Uhr

C-Jugend: Samstag, 18.03.,

SG Kaiserstuhl-Tuniberg II - JFV Dreisamtal 2 o.W.: **11:00 Uhr**

D-Jugend: Sonntag, 19.03.,

SG Merdinen - SG Hausen: **10:30 Uhr**

D-Jugend: Samstag, 18.03., SG Hausen II - SG Merdinen II: **14:30 Uhr** E-Jugend: Samstag, 18.03., FC Bad Krozingen - ASV Merdingen: **11:00 Uhr**

Alte Herren

Vorschau (Freitag, 17.03.)

FC Steinenstadt - SG Rimsingen/Merdingen: **Uhrzeit noch nicht bekannt**

Sponsor der Woche



TV Merdingen





<u>Spielergebnis</u> <u>Volleyball-Damen II</u> (Bezirksklasse Damen Süd)

TV Merdingen 2 — VBG Efringen-Kirchen 0:3. (4:25,13:25,11:25)

TV Merdingen 2 — SV Waltershofen 2 1:3 (15:25,14:25,26:24,12:25,)

Am Sonntag den 05.03 starteten wir unseren letzen Spieltag mit dem Spiel gegen Efringen-Kirchen.

Leider kamen wir nicht in den Spielfluss hinein und verloren den ersten Satz mit einem 4:25. Die nächsten zwei Sätze verloren wir ebenfalls mit einem 13:25 und einem 11:25. Leider konnten wir in dem ersten Spiel kein Satz für uns gewinnen und verloren das gesamte erste Spiel mit einem 0:3.

Nach diesem schnellen Spiel trafen wir auf unseren zweiten Gegner den SV Waltershofen. Dieser konnte die ersten beiden Sätze für sich gewinnen, jeweils mit einem 15:25 und einem 14:25.

Den dritten Satz haben wir gut angefangen und mit einem 26:24 für uns erkämpft.

Nachdem wir einen Satz gewonnen hatten, gingen wir mit vollem Einsatz in den vierten Satz.

Wir konnten diesen nicht für uns entscheiden und der SV Waltershofen gewann den vierten Satz mit einem 12:25. Somit verloren wir auch das zweite Spiel mit einem 1:3.

2. Turn Cup TV Merdingen

Bereits zum zweiten Mal organisieren die Übungsleiter der Kinderturngruppen des TV Merdingen eine Turn Cup Woche.

Fünf vielfältige Aufgaben mit den Schwerpunkten: Klettern, Balance, Geschicklichkeit, Werfen und Sprung, wurden in den letzten Wochen im Training geübt und werden während der Turn Cup Turnstunde gemeistert.

Natürlich sind die Aufgaben an das Alter der Turnerinnen und Turner angepasst, sodass vom Eltern- Kind Turnen bis zu den 12 jährigen Schülerinnen und Schülern, alle mitmachen können.

Starten werden wir am Montag den 20.03.23 mit dem Mädchenturnen, danach das Eltern- Kind Turnen und im Anschluss das Bubenturnen.

Am Dienstag geht es dann mit dem Kinderturnen 5-6 Jährige, Gerätturnen und den Leichtathleten weiter.

Am Mittwoch das Kinderturnen 3-4 Jährige und am Donnerstag die Mädels vom Gerätturnen.

Wir freuen uns auf eine tolle Woche mit euch.

Die Übungsleiter und Helfer der Kinder Turngruppen

HC Merdingen



HCM holt wichtigen Auswärtssieg im ersten Saisonspiel

Knapper 10:9 Erfolg in Spaichingen

Der HC Merdingen hat am Samstag das erste Saisonspiel in Spaichingen mit 10:9 (7:4; 2:1; 1:4) gewinnen können und die ersten drei Punkte eingefahren.

Vor knapp 200 Zuschauern in der Spaichinger RVS-Arena wurden die Panthers zum Start kalt erwischt und lagen bereits nach einer Minute mit 0:2 hinten. Doch bereits in der zweiten Spielminute gelang Mylyanyk der Anschlusstreffer und kurz darauf glich Kevin Bitsch zum 2:2 aus. Nach einem weiteren Treffer der Spaichinger, war es in der 5. Minute erneut

Assistenzkapitän Kevin Bitsch der zum 3:3 traf. Danach zeigte sich der HCM eiskalt und verwandelte die Chancen. Bitsch, mit seinem dritten Treffer in Folge, Tim Schultis und Neuzugang Christoph Mathis trafen zur zwischenzeitlichen 6:3 Führung für die Merdinger. Mit einem Spielstand von 7:4 für den HCM ging es dann in die erste Drittelpause, Mika Junker erzielte den siebten Merdinger Treffer.

Nach dem torreichen ersten Drittel ging es im zweiten Drittel etwas ruhiger zur Sache. Die Merdinger konnten jedoch ihre Führung ausbauen. Erneut Tim Schultis und Christoph Mathis, mit ihren zweiten Treffern des Tages steuerten die Treffer für die Panthers zum 9:5 Pausenstand bei. Mit einer scheinbar komfortablen Führung von 9:5 ging es in das Schlussdrittel. Im letzten Drittel machte sich der Trainingsrückstand des HCM, aufgrund der kurzen Vorbereitungszeit bemerkbar und die fitten Spaichinger erarbeiteten sich deutlich mehr Spielanteile. Hinzu kamen drei Strafzeiten auf Merdinger Seite, die allesamt von den Badgers genutzt werden konnten. In der 58. Spielminute gelang den Hausherren, angetrieben durch das Publikum, der 9:9 Ausgleich in Überzahl. Jedoch konnte der HCM ebenfalls in der 58. Minute durch Kapitän Bächle nochmal zurückschlagen und mit 10:9 in Führung gehen. Der 18-jährige Goalie Louis Waaßmann, mit seinem ersten Start in der 1.Mannschaft, hielt den Sieg dann zum Ende fest.

Mit dem ersten Saisonsieg im Rücken kann man sich nun in Ruhe auf das erste Heimspiel am 01.April gegen die Bockumer Bulldogs vorbereiten. " Ein Sieg im ersten Saisonspiel ist immer sehr wichtig, man jedoch auch gesehen, dass wir läuferisch noch zulegen müssen und unser neu formiertes Team sich noch weiter finden muss" so Assistenzkapitän Kevin Bitsch nach dem Spiel.

Statistik: Goalies: Louis Waaßmann (0/0), Paolo Marozzi (0/0)

Feld: Nico Bächle (1/2), Kevin Bitsch (3/1), Tim Schultis (2/1), Dan Julian Zehner (0/1), Marco Schultis (0/0), Mika Junker (1/2), Denys Mylyanyk (1/0), Lukas Allgeier (0/0), David Teschner (0/0), Christoph Mathis (2/1), Aaron Kupzick (0/0), Nikolai Schultis (0/0), Manuel Frattini (0/0) und Nico Kussner (0/1)



Freie Bürgerliste Merdingen

Die Freie Bürgerliste Merdingen lädt ein

Informationsaustausch zu aktuellen Gemeinderatsthemen

am Mittwoch, 22. März 2023 ab 20 Uhr im Wedäwit.

Alle Mitglieder und interessierte Bürgerinnen und Bürger sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Terminvormerkung

Zu unserer Mitgliederversammlung am Donnerstag, 20. April 2023 um 19 Uhr im Wedäwit laden wir heute schon alle Mitglieder und interessierte Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein.

Die Vorstandschaft

WEINBAU UND LANDWIRTSCHAFT

Gewusst wie...

ein dutzend interessierte Bürgerinnen und Bürger sind der Einladung der BUND-Ortsgruppe Merdingen zu einem Obstbaumschnittkurs am Samstag, den 4. März, im Gewann Langenfelden gefolgt. Rolf Müller aus Opfingen, der den Kurs leitete, musste sich nicht lange mit theoretischen Vorreden aufhalten. Die meisten Kursteilnehmer brachten einiges an Vorwissen und praktische Kenntnisse mit. Nach einer kurzen Einführung in den typischen Kronenaufbau der Obstbäume, das Ziel des Erziehungsschnitts und die Handhabung der zu verwendenden Werkzeuge stand die Gruppe schon auf den Leitern und schnitt die Obstbäume nach Anweisung von Rolf Müller fachgerecht. Dabei machte er vor allem auf die unterschiedlichen Schnitttechniken bei den verschiedenen Obstbäumen aufmerksam, korrigierte die Schnittmaßnahmen der Teilnehmer und beantwortete viele Detailfragen zur richtigen Pflege von Obstbäumen. Natürlich durfte der Hinweis auf die sichere Verwendung der Leitern und Werkzeuge nicht fehlen. Am Ende des Kurses nach ca drei Stunden waren zwei Apfel- und Zwetschgenbäume und ein Pfirsichbaum geschnitten und die Teilnehmer konnten mit ihrer Arbeit vollauf zufrieden sein. Rolf Müller lobte die tatkräftige Herangehensweise der Gruppe und bei einem Vesper wurde noch einige Zeit über die Feinheiten der Obstbaumpflege, aber auch über andere interessante Themen diskutiert.

H. Heudorfer Bund Ortsverband Merdingen, Schriftführer



Winzergenossenschaft Merdingen



WG in eigener Sache

Für die Erlediauna unserer kompletten Buchhaltungsarbeiten inkl. Jahresabschlußerstellung und Umsatzsteuer-Meldungen suchen wir eine Mitarbeiterin / einen Mitarbeiter mit entsprechenden Kenntnissen und Erfahrung. Die Übernahme dieser Aufgaben sollte als Nebentätigkeit in wenigen Wochen möglich sein.

Einzelheiten wollen wir im persönlichen und vertraulichen Gespräch klären.

Bei Interesse bitten wir um Kontaktaufnahme mit den Vorständen (Eckart Escher, Tel. 07668 7455 oder Berthold Ehret, Tel. 07668 1082)

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich angesprochen fühlen und uns anrufen.

WG-Vorstand **Eckart Escher**

Pheromon Dispenser-Ausbringung 2023

Aufgrund der erreichten Temperatursumme wird der voraussichtliche Ausbringtermin der Dispenser auf den

Freitag, 31.03.2023 um 16.00 Uhr und

Samstag, 01.04.2023 um 16.00 Uhr (Gewann Vorgnagen, Blockwart Bärmann

Meinrad)

festgelegt. Die Treffpunkte für die einzelnen Gewanne sind aus den Vorjahren bekannt. Damit ihr Blockwart disponieren kann, sagen Sie ihm bitte Ihre Teilnahme vorher zu

Winzergemeinschaft Merdingen e.V. Christoph Süßle Tel.: 9383 Edgar Bärmann Tel.: 9338

AUS UNSERER NACHBARSCHAFT





Erste Frühlingsboten grüßen

Erleben Sie die faszinierende

Naturzentrum Erleben Sie die 1932..... Raiserstuhl Natur auf Exkursionen rund um den Kaiserstuhl, den Tuniberg und die March und besuchen Sie die Ausstellungen im Naturzentrum Kaiserstuhl in Ihringen. In unserer neuen Fotoausstellung erhalten Sie Tipps und Infos zu naturnahen Vorgärten und Hausgärten. In welchem Garten

fühlen sich Mensch und Tier wohl? Grau, grün oder bunt? Karlheinz Brüning, Ulrike Stephan und Birgit Sütterlin haben sich hierzu Gedanken gemacht und Infos gesammelt. Inspirationen haben sie sich auch von der Fotoausstellung "Tatort Garten – Ödnis oder Oase" der Kreisgruppe Landshut des

Öffnungszeiten:

Bund Naturschutz geholt.

Montag + Donnerstag 10 - 12 Uhr, S amstag 15 - 17 Uhr Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Den Flyer mit unserem Jahresprogramm erhalten Sie in den örtlichen Tourist-Informationen, Rathäusern oder auf www.naturzentrum-kaiserstuhl.de.

Kinder bis zwölf Jahre nehmen kostenfrei teil. Bitte denken Sie an festes Schuhwerk.

Sonntag, 19.3., 14 - 17 Uhr Karbonatitgesteine zwischen Oberbergen und Schelingen

Wissenswertes über das Vorkommen der Karbonatitgesteine und den Abbau von Nioberzen mit Einblicken in die geologische Vergangenheit (5 km). Oberbergen, P bei Gasthaus Mondhalde, Regina Jenne, 7 €, ÖPNV. Ohne Anmeldung.

Donnerstag, 23.3., 19.30 Uhr Vortrag: Der Bienenfresser im Kaiserstuhl

Wie hat sich der Bestand dieses bunten Vogels seit der Wiederbesiedelung entwickelt? Welche Ansprüche hat er an seinen Lebensraum? Ihringen, Bürgersaal im Rathaus, Mareike Espenschied & Jürgen Rupp, 7 €, ÖPNV. Ohne Anmeldung.

Kontakt + Information:

Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein e.V. Birgit Sütterlin & Reinhold Treiber Bachenstr. 42, 79241 Ihringen Tel: 07668 7108 80 (Mo + Do 10-12 Uhr) Email: info@naturzentrum-kaiserstuhl.de www.naturzentrum-kaiserstuhl.de

Das nächste Treffen des ComputerClubs der **Generationen (CCG)**



findet am Mittwoch, den 22.03.2023 um 17:00 statt. Wir treffen uns im Konferenzraum der Kirchlichen Sozialstation in Breisach, Freiburger Str. 6 zu einem

losen Informationsaustausch über Smartphones, Tablets, PCs und sonst noch was, was Sie interessieren könnte. Die Teilnahme ist kostenlos. Bitte melden Sie sich vorher kurz an unter Tel.: 07667/9058818 oder per E-Mail: r.bergner@sozialstation-breisach.de. Ich würde mich sehr freuen, Sie im CCG willkommen zu heißen.

Roland Bergner, Kirchliche Sozialstation Kaiserstuhl-Tuniberg e. V.

In diesem Zusammenhang möchten wir Sie auch an den Beginn des nächsten Windows 10-Kurses am 27.03.2023 erinnern. Weitere Infos unter r.bergner@sozialstation-breisach.de oder Tel.: 07667-9058818.



Musik tut gut!

MUSIKSCHULE
Das neue Musikschulsemester beginnt im April

Neuanmeldungen sind jetzt möglich Schnuppertermine können vereinbart werden

Im April beginnt das neue Musikschulsemester der Jugendmusikschule Westlicher Kaiserstuhl-Tuniberg (JMS). Die JMS bietet Kindern und Jugendlichen aus den Mitgliedsgemeinden Breisach, Ihringen, Merdingen und Vogtsburg ein umfangreiches musikalisches Unterrichtsangebot.

Neben den bewährten Unterrichtsfächern der Grundstufe, angefangen mit den "Musikkäfern" für Kleinkinder (1 bis 3 Jahre) und der "Musikalischen Früherziehung" für Kindergartenkinder (4-6 Jahre), werden im Hauptfachunterricht nahezu alle Instrumente (Tasten-, Streich-, Zupf-, Blasund Schlaginstrumente) und das Fach Gesang unterrichtet. Zum Einstieg werden für Grundschulkinder der Grundkurs Musik sowie Blockflötenkurse angeboten.

In mehreren **JMS-Ensembles** bestehen zusätzliche Möglichkeiten des gemeinsamen Musizierens. Es gibt instrumentale Spielkreise, ein Gesangsensemble, Rock-Pop-Bands und Projektensembles. Außerdem besteht eine gute Zusammenarbeit mit den örtlichen Musikvereinen, die weitere Möglichkeiten des Zusammenspiels bieten.

Auf der JMS-Homepage gibt es ausführliche Informationen zu den Unterrichtsfächern und auch Klangbeispiele zu den verschiedenen Instrumenten. Bei Interesse können über die JMS-Geschäftsstelle Schnuppertermine mit den Lehrkräften vereinbart werden.

Informationen zum Unterricht und zur Anmeldung gibt es bei der

Geschäftstelle der Jugendmusikschule Westlicher Kaiserstuhl-Tuniberg Maria-Montessori-Str. 1, 79206 Breisach (Mo-Fr 10.00-12.00 Uhr, Do 14.00-17.00 Uhr) Telefon 07667-1846, Fax 07667-942876, E-Mail: jms.breisach @t-online.de,

www.jugendmusikschule-breisach.de



Elternabend im Berufsinformationszentrum (BiZ)

Schulende naht - und dann?

Am Montag, 20. März, bietet die Berufs- und Studienberatung der Agentur für Arbeit Freiburg einen Elternabend zum Thema "Schulende naht – und dann?" an. Die Veranstaltung richtet sich an Eltern, die ihr Kind wirkungsvoll bei der beruflichen Orientierung unterstützen möchten. Angesprochen sind Erziehungsberechtigte von Schülerinnen und Schülern der Haupt-, Werkreal- und Realschulen sowie der allgemeinen und beruflichen Gymnasien. Die Themen reichen dabei von Ausbildungs- bis hin zu Studienmöglichkeiten und deren Zugänge, sowie schulischen Anschlussmöglichkeiten.

Die Veranstaltung beginnt um 18:30 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. Parkplätze sind ausreichend vorhanden, zudem ist die Veranstaltungsstätte gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen.

Der Elternabend ist eine von mehreren Veranstaltungen im Rahmen der Kampagne "Woche der Ausbildung", die vom 13. bis 19. März stattfindet.

Einfache elektrotechnische Arbeiten übernehmen

Als "Elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP)" können Mitarbeiter in einem Betrieb einfache elektrotechnische Aufgaben selbst übernehmen oder Fachkräfte bei deren Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten unterstützen. Am Donnerstag und Freitag, 25./26. Mai, bietet die Gewerbe Akademie der Handwerkskammer Freiburg dazu eine Schulung an. Der Unterricht findet Donnerstag von 8 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr statt. Über Kursinhalte und über die mögliche Förderung zur Teilnahme informiert die Gewerbe Akademie unter Telefon 0761/15250-17 wie auch im Netz

(www.gewerbeak ademie.de/weiter bildung).

Weiterbildung für Alle – Das Studium Plus an der Pädagogischen Hochschule Freiburg

Zum Sommersemester besteht wieder die Möglichkeit, dass sich Mitbürgerinnen und Mitbürger an der Pädagogischen Hochschule wissenschaftlich weiterbilden. Das Studium Plus richtet sich an alle -unabhängig von Alter und Bildungsabschluss-, die orientiert an persönlichen Interessen und ohne Prüfungsdruck studieren wollen. Es ermöglicht als Gasthörerin oder Gasthörer, geöffnete Lehrveranstaltungen aus dem Regelbetrieb der Hochschule zu besuchen. Es umfasst zudem ein zielgruppenspezifisches Curriculum, das auf das "Mehr" der Lebenserfahrung der Studierenden im Studium Plus ausgerichtet ist.

Das Fächerangebot reicht von Musik, Philosophie, Geschichte, Theologie, Literatur und Kunst bis Sprachen, Naturwissenschaften und Gesundheit. Mit dem "Orientierungsstudium" ist ein spezielles Studienangebot für alle Neueinsteiger gegeben, die an Fragen der Gestaltung des Studiums interessiert sind und gleichzeitig im Rahmen von Impulsseminaren in unterschiedliche Fachbereiche "reinschnuppern" wollen.

Das Sommersemester startet am 17.04.23. Der Anmeldeschluss ist am 04.04.23.

Eine Infoveranstaltung für Interessierte und Neueinsteiger findet am Montag, 27.03.23 um 14.00 Uhr online statt. Die Zugangsdaten erhalten Sie per Mail an studiumplus@ph-freiburg.de. Weitere Informationen gibt es unter www.ph-freiburg.de/studiumplus



Ausbildung zur Leitung von Zeltlagern und Ferienfreizeiten

Die Anleitung von Zeltlagern macht riesigen Spaß und erfordert Verantwortungsbewusstsein. Daher wird dafür die Jugendleitercard (Juleica) vorausgesetzt. Die Juleica erhältst du durch die Teilnahme an einem Juleica-Kurs und einem Erste-Hilfe-Kurs. Der Kreisjugendring bietet beides im Paket an. Das Besondere daran, unser Erste-Hilfe-Kurs findet nicht im Seminarraum statt, sondern outdoor, an genau den Orten, an denen du Kinder und Jugendliche auch tatsächlich betreuen wirst: Auf der Zeltwiese, am Lagerfeuer und im Wald. Als werdende Gruppenleiter*in hast du damit die perfekte Vorbereitung für deinen Einsatz bei eurem Zeltlager. Beide Kurse finden in Wieden im Schwarzwald statt. Zu gewinnen gibt's bei uns auch noch etwas: Unter allen Teilnehmenden verlosen wir zwei Konzertkarten für das ZMF in Freiburg. Anmeldeschluss: 04.04.2023.

Infos & Anmeldung: www.kjr-bhs.de/news Kreisjugendring Breisgau-Hochschwarzwald e.V.



Bildungshaus Kloster St. Ulrich Landvolkshochschule

WENN DER KÖRPER ZEIGT, **DASS DIE SEELE STREIKT**

Seminar für Frauen zur **Burnout-Prävention**

Das Seminar richtet sich an Frauen die viel leisten, sich erschöpft fühlen und das Empfinden haben, den Anforderungen des Alltags im Beruf und im Privatleben nicht mehr gerecht zu werden.

Frühzeitig erkannt, kann körperlichen Erschöpfungssymptomen wirkungsvoll gegengesteuert und das drohende Burnout-Syndrom abgewendet werden.

Das fünftägige Intensivseminar vermittelt wirksame Strategien, um mit neuer Kraft, Freude und Energie gesund zu bleiben oder es wieder zu werden.

Termin:

31. März, 14.30 Uhr - 4. April 2023, 13.00 Uhr Ort: Bildungshaus Kloster St. Ulrich Referentinnen:

Dr. Martina Baur, Hannah Baur Info und Anmeldung: www.bksu.de

WENN UNSER WEG AUSEINANDER GEHT Seminar für Menschen, die in Trennung oder Scheidung leben

Die Trennung von einem geliebten Menschen, mit dem wir Schönes und Schweres in unserem Leben geteilt haben, berührt uns in unserer tiefsten Existenz. Ganz gleich ob wir gegangen sind oder verlassen wurden. Was vorbei ist, will irgendwann losgelassen werden, um innerlich wieder frei zu werden für Neues.

Wir gehen in diesem Seminar auf die verschiedenen Phasen einer Trennung ein und wenden uns den unterschiedlichen Gefühlen zu, die bei einer Trennung ausgelöst werden.

Über Fachwissen, persönliche Hilfestellung und die Unterstützung durch die Gruppe finden sich Wege, wie diese anspruchsvolle Zeit bewältigt werden kann.

Das Seminar richtet sich an Einzelpersonen. nicht an Paare.

Termin:

14. April, 18.00 Uhr - 16. April 2023, 13.30 Uhr

Ort: Bildungshaus Kloster St. Ulrich Referentin: Christiane Röcke Info und Anmeldung: www.bksu.de

ENDE DES

REDAKTIONELLEN TEILS





Herzlichen Dank möchten wir allen sagen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Anna

Imbery

geb. Menner

- ***** 29.11.1938
- **†** 18.2.2023

Ein besonderer Dank gilt:

- Herrn Diakon Wochner für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- dem Pfarrteam Merdingen, insbesondere
- Frau Isolde Selinger für die hilfreiche Unterstützung
- der Seniorenbetreuung Regenbogen, Merdingen für die liebevolle Betreuung
- den Gemeindearbeitern Merdingen für den reibungslosen Ablauf
- dem Haus der Sterne Bestattungen für die einfühlsame Begleitung
- und allen die Sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben

Im Namen aller Angehörigen Christian Imbery





Professionelle (24h)

Senioren-Betreuung daheim

Nicole Müller & Tobias Stotzka Ihre Ansprechpartner im Breisgau Tel: 0174 - 90 34 783, 07761- 998 17 13

Verstopfte Rohre

in Küche, Bad, WC, Keller privat oder Gewerbe?

Schirmeier Notdienst Tag und Nacht Tel. 0 76 67 / 96 87 75, mobil: 0174 - 3 34 74 85



IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!

DANKSAGUNG

Peter Trösch 14.06.1940 – 17.02.2023

DU FEHLST IN UNSERER MITTE

Abschied nehmen von einem geliebten Menschen bedeutet Trauer und Schmerz, aber auch Dankbarkeit und liebevolle Erinnerung.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die so zahlreich mit uns Abschied von Peter genommen haben.

Danke für die tröstenden Worte, Briefe, Blumen und Geldspenden.

Danke für jeden Händedruck und jede Umarmung.

Wir waren überwältigt von der großen Anteilnahme.

Unser besonderer Dank gilt:

Herrn Diakon Harald Wochner für die würdevolle Trauerfeier,

Isolde Selinger für ihre unermüdliche Unterstützung,

dem Haus der Sterne Bestattungen,

der Universität Freiburg Station Minkowski,

der Sozialstation Breisach,

der Arztpraxis Dr. Matthias Gensitz und seinem Team,

der freiwilligen Feuerwehr Merdingen,

dem Kirchenchor Merdingen für die Mitgestaltung der Trauerfeier,

den wertschätzenden Nachrufen,

& allen anderen, die uns so zahlreich unterstützt haben.

Im Namen aller Angehörigen Hilde Trösch

HOTEL HEUBODEN Umkirch

sucht **Zimmermädchen (m/w/d)** zur Zimmerreinigung sowie **Mitarbeiter (m/w/d)** für **Frühstücksservice** auf 520,- € Basis

Tel. 07665 - 500 965 oder info@hotel-heuboden.de

Engagierte MFA in Teilzeit gesucht

zum nächstmöglichen Zeitpunkt, gerne auch Wiedereinsteiger*in

Kinderarztpraxis Dres. Rosenberger

Goethestr. 21, 79356 Eichstetten

Koch/Köchin (m,w,d) in Voll oder Teilzeit gesucht. Ab 25.03 samstags wieder Geschlossene Gesellschaften.



ÖFFNUNGSZEITEN: MO + DI Ruhetag MI - FR 12-14 Uhr und 17.30-21 Uhr SO. 12-20 Uhr durchgehend warme Küche

KLEINSTEINEN 11- 79291 MERDINGEN WWW.INS-DIALEKT.DE - 07668-9960550 ODER PER MAIL: mail@ins-dialekt.de

Putzfrau wegen Krankheit ausgefallen

Suche deswegen eine Putzfrau

1 mal/Monat für 3-4 Stunden in 1-Personenhaushalt. Bezahlung 12,50 €/Std., Zeiteinteilung nach Absprache.

Zu erfragen unter Telefon: 0170/3330790

Coworking-Arbeitsplätze

Wir bieten mit unseren Coworking-Arbeitsplätzen in FR-Tiengen Abwechslung zum langweiligen Homeoffice-Leben.
Interessiert? Dann schauen Sie doch direkt bei uns vorbei.

https://rentadesk-freiburg.de/ Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.



Lichtdurchflutete, repräsentative Gewerbefläche

mit 440 qm, flexibel abtrennbar im 1. & 2. OG am Stadtrand von Freiburg (OT: Tiengen) provisionsfrei zu vermieten. Ideal für Büro-, Seminar- oder Praxisräume sowie als Fitnessstudio inkl. Nassräumen nutzbar. Großzügige, bepflanzte Außenterrasse.

Ab 6,- €/qm. Ausreichend Parkmöglichkeiten vorhanden.

 $\textbf{Bei Interesse Anruf unter} + \textbf{49\,7664-9339-0\,oder\,mail@rentadesk-freiburg.de}$



Finde deinen Job mit Zukunftsperspektive bei uns! Als Großhändler für ganzheitliche Solarsysteme ist TRITEC seit über 30 Jahren auf die Planung und den Vertrieb von Photovoltaik-Systemen spezialisiert.





Um der starken Marktnachfrage gerecht zu werden, suchen wir **ab sofort Verstärkung** (m/w/d) in Voll- und Teilzeit für folgende Bereiche:

Sachbearbeitung / Auftragsabwicklung

Sachbearbeitung / Einkauf

Sachbearbeitung / Finanzbuchhaltung

Speditionskaufmann/ -kauffrau / Disponent

Gebietsverkaufsleitung
Region Baden

Marketing-Assistenz

Informationen zu den einzelnen Stellen unter: www.tritec-energy.com/unternehmen/karriere/

Wir haben Dein Interesse geweckt?
Dann sende Deine Bewerbung gerne per E-Mail an:
bettina.huetter@tritec-energy.com

Tel.: 07664 50890-47



TRIENERGY Deutschland GmbH Fischerinsel 1 D – 79227 Schallstadt info@tritec-energy.com www.tritec-energy.com

ROHR- & KANALREINIGUNG KRETZSCHMAR

Rohr- und Kanalsanierung

Abfluss verstopft?



Für Privathaushalte und Industrie

Breisach: 076 67 - 91 13 930 www. kretzschmar-abwassertechnik.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944 - 36160 • <u>www.wm-aw.de</u> Wohnmobilcenter Am Wasserturm e.K.



Themenabend: Vortrag zum Thema Wasser & Wohlbefinden

Fr. 31.3.23 - 19 Uhr

Hugstmattweg 10 Freiburg / Opfingen

Wasser ist Lebenselixier Nr. 1. Doch Wasser ist nicht gleich Wasser. Was ist der Unterschied zwischen Quell-, Leitungs-, Mineral- und strukturiertem Wasser? Welche Schadstoffe sind im Wasser? Sind Wasserfilter sinnvoll? Schmecken Sie den Unterschied!? Bitte um vorherige Anmeldung.



Heilberatung
Oliver Beck

Hugstmattweg 10 79112 Freiburg / Opfingen +49 (0) 151 54985523 oliver@heilberatung-beck.de www.heilberatung-beck.de

LEISELHEIMERHOF

Kleine Auszeit im schönen Kaiserstuhl

Superangebot: 2 Übernachtungen mit Frühstück und 2 mal Abendessen für nur 149,00 € pro Pers.

Immer wieder sonntags großes Frühstücksbuffet

info@leiselheimerhof.de oder Tel. 07642 928920



Renovierungen, Reparaturen, Reinigungen, Instandhaltungen

in und ums Haus erledigen wir für Sie zuverlässig und gut.



BreisgauClean | 0176 66 100 800 | zentrale@BreisgauClean.de





Gerne unterstütze ich Sie. Tel: **0171 - 738 57 58**

(telefonisch, per WhatsApp oder SMS) **baum-immobilien.de** s.butkus@baum-immobilien.de

Stuttgart - Villingen-Schwenningen - Rottweil - Konstanz - Freiburg - Zürich